
Bios

Zeitschrift für
Biographieforschung, Oral History
und Lebensverlaufsanalysen

Inhalt Heft 1/2016 (29. Jahrgang)

Schwerpunkt „Verwaltete Biographien“

herausgegeben von Elisabeth Schilling und Astrid Biele Mefebue

Elisabeth Schilling und Astrid Biele Mefebue

Das verwaltete Leben. Einführung.....3

Ina Alber

Sinn und Ordnung. Biographien als Deutungsmuster im Diskurs.....14

Yannick Kalff

Das „Projekt“ als Metapher der Biographie.

Verwaltungslogik und Selbstwertung.....28

Caroline Richter

Vom Glück der Berufung. „Glück“ als Topos in Berufsbiographien

des wissenschaftlichen Nachwuchses47

Alexander Lenger, Mila Obert, Christoph Panzer und Hannes Weinbrenner

„Dann hat sich die Universität doch entschlossen, mir eine Dauerstelle zu geben“

Eine Agency-Analyse zum Erleben der Strukturiertheit

wissenschaftlicher Karrieren im akademischen Feld67

Janina Söhn

Die institutionelle Bewertung von Erwerbsbiographien durch die

Gesetzliche Rentenversicherung und die finanziellen Konsequenzen.

Längsschnittanalysen zu Zugewanderten in Deutschland94

Olga Galanova
Das Leben unter Verdacht. Unterlagen des Ministeriums für
Staatssicherheit als Quelle „devianter Biographien“117

Francis Seek
Akte Lebensende. Die Verwaltung des armen Todes
im Kontext ordnungsbehördlicher Bestattungen131

Projektbericht

Anna Maria Droumpouki
Erinnerungen an die Okkupation in Griechenland.
Entstehung, Entwicklung und gesellschaftliche Bedeutung
eines deutsch-griechischen Dokumentationsprojekts141

Literaturbesprechung

Manfred Clemenz: Der Mythos Paul Klee.
Eine biographische und kulturgeschichtliche Untersuchung
(*Hans Joachim Schröder*).....155

Mitteilungen

Netzwerk „Oral History“ gegründet
(*Linde Apel und Stefan Müller*).....160

Autorinnen und Autoren dieses Heftes162